

Tonderns Büchereileiterin zieht es wegen neuen Jobs nach Flensburg

Nach sechs Jahren wechselt Jessica Witt den Arbeitsplatz / Abschiedsfeier am 6. November

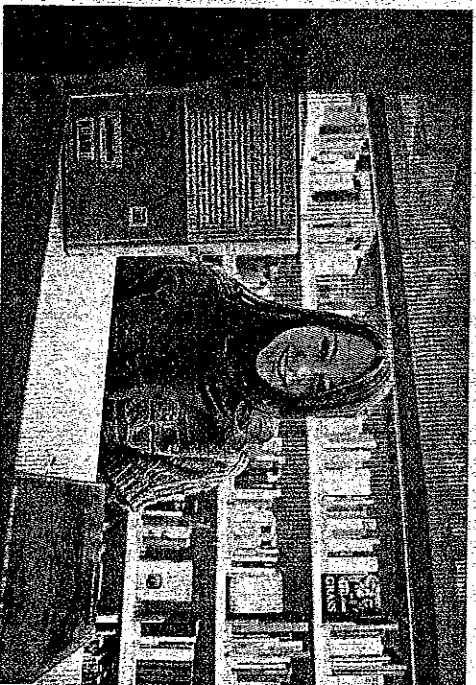
TONDERN/TØNDER Nach knapp sechs Jahren in Tondern sucht Büchereileiterin Jessica Witt neue berufliche Herausforderungen. Ab 1. Dezember wird sie Mitarbeiterin der Büchereizentrale in Flensburg.

„Ich gehe mit einem lachenden und weinenden Auge, denn ich bin gerne unterwegs, möchte mich aber beruflich weiterbilden. Daher freue ich mich auf eine neue, spannende Aufgabe“, so die bisherige Chefin in der Deutschen Bücherei Tondern. Ihr Dienst endet offiziell am 30. November. Sie wird aufgrund von Urlaub früher ausscheiden. Der Büchereiverband lädt am Montag, 6. November, zu einer Abschiedsfeier als Tag der offenen Tür mit Kaffee und Kuchen ein – in der ganzen Öffnungszeit der Bücherei.

Büchereidirektorin Clau-

dia Knauer bedauert den Weggang der tüchtigen Kraft, da sie besonders in der Zusammenarbeit mit dem Kindergarten und der Ludwig-Andresen-Schule. Fantastisches erreicht habe und sehr erfolgreich und mit Fantasie die Idee mit der

Sommerbücherei auf Rom umgesetzt hat. Die freierdende Stelle wird ausgeschrieben, ohne Stundenanzuweisung, „Wir werden uns aber Zeit lassen, um genau den richtigen Kandidaten/Kandidatin für Tondern zu finden“, unterstreicht Claudia Knauer.



Jessica Witt kam vor knapp sechs Jahren als Bibliothekarin nach Tondern.

27.10.2017

ARCHIVFOTO

Bis es soweit ist, wird mit einer Übergangslösung gearbeitet. Die Vertretung werden mit Ingela Wiekling aus der Zentralbücherei in Apenrade und der bisherigen Mitarbeiterin Monika Grothe besetzt. Die Öffnungszeiten werden sich in dieser Zeit etwas ändern. Montags bleibt die Bücherei zu. Die Leser werden auf die offene Bücherei verwiesen. Mittwochs ist seit jeher Schließtag. Dienstags wird Monika Grothe in der Zeit von 10 bis 16 Uhr da sein. Donnerstags und Freitags ist Ingela Wiekling zu den gewohnten Öffnungszeiten im Einsatz. „Sie ist in Tondern aufgrund früherer Vertretungen bekannt. Sie kennt sich dort gut aus. Sobald die Nachfolge geklärt ist, werden die üblichen Öffnungszeiten wieder gelten, versichert die Büchereidirektorin. bi